



Georges Simenon

Maigret und der Samstagsklient

Ungekürzte Lesung mit Walter Kreye

4 CDs · ca. 5 h 16 min

D 18 € · AT 18,5 €

ISBN 978-3-7424-2094-7

Buchvorlage: Kampa Verlag AG

Erscheinungstermin: 17.11.2021

Maigrets wunderlichster Fall: Ein Mann gesteht seine Mordabsichten, dann verschwindet er. Ein Januarabend in Paris. Samstag. Maigret freut sich auf den Feierabend zu Hause am Boulevard Richard-Lenoir, doch statt der berühmten Quiche Lorraine seiner Frau wartet ein unscheinbarer Mann auf ihn. Keineswegs ein Unbekannter: Schon seit Wochen drückt sich der Mann jeden Samstagabend am Quai des Orfèvres herum und verlangt, den Kommissar zu sprechen. Doch der mysteriöse Bittsteller ist stets verschwunden, bevor Maigret Zeit für ihn findet. Auch am Boulevard Richard Lenoir zögert er eine ganze Weile, bevor er schließlich doch mit der Sprache herausrückt: Er plant, seine Frau und deren Liebhaber umzubringen. Zwei Tage später ist der »Samstagsklient« wie vom Erdboden verschluckt. Maigrets 59. Fall spielt im 1., 11. und 18. Pariser Arrondissement.

Georges Simenon

Georges Simenon (* 13. Februar 1903 in Lüttich † 4. September 1989 in Lausanne) gilt als der »meistgelesene, meistübersetzte, meistverfilmte, in einem Wort: der erfolgreichste Schriftsteller des 20. Jahrhunderts« (Die Zeit). Das bedeutende Werk des manischen Schreibers umfasst 75 Maigret-Romane, 117 weitere Romane und über 150 Erzählungen. Mit seinem schnörkellosen Stil und seiner Sensibilität für Atmosphäre gewann Simenon zahlreiche berühmte Bewunderer, darunter Winston Churchill und Ferdinand von Schirach.

Walter Kreye

Walter Kreye, geboren 1942, spielte an Bühnen wie dem Hamburger Schauspielhaus, dem Thalia Theater, dem Staatstheater Stuttgart sowie an der Schaubühne Berlin. Der mit dem Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler wurde durch zahlreiche Film- und Fernsehrollen bekannt, u.a. als Hauptkommissar Kress in »Der Alte« und durch die Netflix-Serie »Dark«. Der beliebte Hörbuchsprecher liest alle Fälle von Kommissar Maigret in der Edition Simenon ein.